



Hach pHD sc online pH-Prozesssensor, HF-Resistenz, niedriger pH, 10 m Kabel

Artikel-Nr.: **DPD1P3**

CHF Preis: Kontakt
Lieferung innerhalb von 2 Wochen

Die kluge Wahl für genaue und zuverlässige online pH-Prozessmessungen

HF-resistenter online pH-Prozesssensor (niedriger pH) mit integrierter digitaler Elektronik für Plug-and-Play mit den digitalen Hach SC Controllern – pHD-Technologie, Glas-pH-Elektrode, Gehäuse aus PEEK, variable Montage, 10 m Kabel

Dieses Gerät verbindet sich mit Claros, dem innovativen Water Intelligence System von Hach. Damit können Messgeräte, Daten und Prozesse nahtlos verbunden und verwaltet werden - immer und überall. Das Ergebnis ist ein größeres Vertrauen in Ihre Daten und eine höhere Effizienz der Betriebsabläufe. Um das volle Potential von Claros auszuschöpfen, sollten Sie auf Claros-kompatible Messgeräte bestehen.

Außergewöhnliche pH-Prozesssensor Leistung dank Differentialelektroden pHD Messtechnik

Diese Technik hat sich in der Praxis bewährt: Statt der bei konventionellen pH-Sensoren üblichen zwei Elektroden werden drei Elektroden verwendet. Der pH-Wert wird über Prozess- und Referenzelektroden differenziell mithilfe einer dritten Erdungselektrode gemessen. Das Endergebnis ist eine unübertroffene Messgenauigkeit, ein geringeres Potential an der Vergleichsstelle und die Vermeidung von Sensorerderschleifen. Diese pH-Prozesssensoren bieten eine höhere Zuverlässigkeit, was zu weniger Ausfallzeiten und geringerem Wartungsaufwand führt.

Geringerer Wartungsbedarf durch Salzbrücke mit doppeltem Diaphragma

Die Salzbrücke mit doppeltem Diaphragma bildet eine Barriere gegen Kontamination, wodurch die Verdünnung der internen Elektrolytlösung minimiert wird. Dies führt zu geringerem Wartungsbedarf und größeren Abständen zwischen den Kalibrierungen.

Verlängerte Lebensdauer durch die austauschbare Salzbrücke/Schutzvorrichtung

Die einzigartige, austauschbare Salzbrücke enthält besonders viel Puffer, um die Referenzelektrode vor schwierigen Prozessbedingungen zu schützen und dadurch die Lebensdauer des Sensors zu verlängern. Das Austauschen der Salzbrücke erfolgt durch einfaches Aufschrauben auf das Ende des Sensors.

Zuverlässigkeit durch integrierten gekapselten Vorverstärker

Die geschlossene Bauweise schützt den integrierten Vorverstärker des Sensors vor Nässe und Feuchtigkeit, damit der Sensor zuverlässig funktioniert. Der im analogen pHD-Sensor integrierte Vorverstärker erzeugt ein starkes Signal, sodass der Sensor sich in einer Entfernung von bis zu 1000 m vom Analysator befinden kann.

Einzigartige Technologie

GLI, mittlerweile eine Marke von Hach, erfand 1970 die Differentialelektroden-Technik für die pH-Messung. Die Sensoren der Serie pHD eröffnen eine neue Dimension für diese in der Praxis bewährte Technologie.

Technische Daten

Anströmgeschwindigkeit:	3 m pro Sekunde, maximal
Betriebstemperaturbereich:	-5 - 70 °C (23 - 158 °F) pHD and ORP
	0 - 50 °C (32 - 122 °F) SS pHD

	Before initial pH calibration, calibrate the temperature measurement when the sensor is in water or buffer which is at approximately the same temperature as the pH buffers (matches current recommendation)
Compliance:	Hazardous location, Maritime, CE
Distanz Analogübertragung:	100 m maximal
Drift:	0,03 pH je 24 Stunden, nicht kumulativ
Druckbereich:	Maximal 10,7 bar. Digitaler Sensor 6,9 bar bei 70 °C, analoger Sensor 6,9 bar bei 105 °C
Elektroden-Typ:	HF-resistent
Empfindlichkeit:	± 0,01 pH
Gehäusematerial:	PEEK
Genauigkeit:	± 0,02 pH
Gewährleistung:	24 Monate
Gewicht:	0,316 kg
Inhalt:	Enthalten: Sensor mit 10 m Kabel und Handbuch
Kabellänge:	4-Leiter Kabel mit einer Abschirmung, 10 m, PUR (Polyurethan), spezifiziert bis 105 °C
Kabelverbindung:	Digital
Kalibriermethode:	2-Punkt automatisch, 1-Punkt automatisch, 2-Punkt manuell, 1-Punkt manuell
Kommunikation:	Modbus
Lagerbedingungen:	4 bis 70 °C, 0 bis 95 % relative Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend)
Länge:	271.3 mm
Medienberührende Materialien:	PEEK oder PPS, Salzbrücke aus passendem Material mit PVDF Diaphragma, Glas-Prozesselektrode, Titan-Erdungselektrode und FKM/FPM O-Ring-Dichtungen (der pH-Sensor mit optionaler HF-resistenter Glas-Prozesselektrode hat eine Erdungselektrode aus Edelstahl 316 und benetzte O-Ringe aus Perfluorelastomer; für Informationen zu weiteren erhältlichen Materialien für benetzte O-Ringe wenden Sie sich bitte an Hach.)
Messbereich:	-2.0 to 14.0 pH
Montage:	Variabel
Sensor-Anschluss:	1" NPT
Sensorkabel:	4-Leiter Kabel mit einer Abschirmung, 10 m, Polyurethan, spezifiziert bis 105 °C
Temperatur-Genauigkeit:	± 0.5 °C (± 0.9 °F)
Temperatur-Kompensation:	Automatisch mit NTC-Thermistor (300 Ω) oder manuell auf eine benutzerdefinierte Temperatur festgelegt; zusätzlich wählbare Temperaturkorrekturfaktoren (Ammoniak, Morpholin oder benutzerdefiniert für pH/°C) möglich für die automatische Reinwasser-Kompensation von 0,0 bis 50 °C
Temperatur-Sensor:	NTC 300 Ω Widerstand für automatische Temperaturkompensation und Temperatur-Anzeige des Analysators
Wiederholbarkeit:	± 0.05 pH

Inhalt

Enthalten: Sensor mit 10 m Kabel und Handbuch

Erforderliches Zubehör

- SC1000 Sondenmodul für 4 Sensoren, 4x mA OUT, Relais, EU Kabel (Item LXV400.99.2R121)
- SC1000 Displaymodul (Item LXV402.99.00001)
- SC4500 Controller, Prognosys, 5x mA Ausgang, 2 digitale Sensoren, 100 - 240 V AC, ohne Netzkabel/ (Item LXV525.99A11551)
- SC4500 Controller, Claros-Einbindung, 5x mA Ausgang, 2 digitale Sensoren, 100 - 240 V AC, ohne Netzkabel/ (Item LXV525.99AA1551)

- SC4500 Controller, Claros-Einbindung, 5x mA Ausgang, 2 digitale Sensoren, 100 - 240 V AC, EU-Stecker (Item LXV525.99CA1551)
- SC4500 Controller, Prognosys, 5x mA Ausgang, 1 digitaler Sensor, 100 - 240 V AC, ohne Netzkabel (Item LXV525.99A11501)
- SC4500 Controller, Prognosys, 5x mA Ausgang, 2 digitale Sensoren, 24 V DC, ohne Stecker (Item LXV525.99Z11551)